

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Psalterium cum apparatu vulgari [lat. u. dt.]

[Augsburg?], 1499?

[Psalm 31-40]

[urn:nbn:de:bsz:31-300288](#)

Du wirst sy verpergen in
der verpergūg deins ant-
lütz; von der betrübung
der menschē. **V**u wirst
sy beschirmen in deinem
tabernackel: von der wi-
dersagung der zungen.
Ver her̄ ist gesegnet: wā
er hat mir gewundlicher
sein parmerizigkeit in d
bewarte statt. **H**er ich
sprach in der auffsteigūg
meines gemütes: ich bin
verworffen von dem ant-
lütz deiner augen. **V**a-
rumb hast du erhört die
stim meis gebets: do ich
schry zu dir. **R**abet lieb
den herzē all sein hailge:
wān der her̄ wirt sichen
die warhaft: vñ wirt wi-
dergeben benötiglich den
thüenden die hochfart.
Tunt manlich vnd ewer
hertz werd gesterckt: all
die ir hoffent in dē herzē
Selig sind die dē ire
miserat sind abge-
lassen: vnd der sünd sind
bedecker. **S**elig ist der
mā dem der herz nit hat
zügerechnet die länd: no-
ch ist die trüglichhaite in
seinem gaist. **W**ān ich
schwaig meine bain sind
era' tet: do ich schry den
gantzen tag. **W**ān dei
hand ist beschwārt über
mich tag vnd nacht: ich
bin bekeret in meiner ia-
merkait die weil dorn-
slicht. **M**ein miserat tet ich dir kunt: vnd verparg nit mein vngere chtikait. **I**ch sp-
rach ich wird bekennen dem herzen mein vngerechtigkeit: wiß mich: vnd du haft ver-
geben die vngütigkeit meiner sünd. **U**mb dir wirt pitten zu dir ain ieglicher hailig:
in der noturstigenzeit.

Hbscondes eos in abscondito faciei tue:
a conturbatiōe hominū. **P**roteges eos
in tabernaculo tuo: a contradictione lin-
guarum. **B**enedictus domin⁹ quoniā
mirificauit misericordiam suam mihi in
ciuitate munita. **E**go aut̄ diri in excessu
mentis mee: plectus sum a facie oculor̄
tuor̄. **I**deo exaudiisti vocem oratiōis
mee: dum clamare ad te. **O**iligite dñm
omnes sancti eius: quoniā veritatem re-
quiret dñs: et retribuet abundanter facie-
tibus superbiā. **C**iriliter agite et forte-
tur cor vestrū: om̄es qui speratis in dño.

Psalmus. xxxi.

Beatū quorum remissi sunt iniqui-
tates: et quorum tecta sunt peccata. **B**eatū vir cui non imputavit domin⁹
peccatum: nec est in spiritu eius dolus. **Q**uoniā tacui in ueterauerunt ossa mea:
dum clamarem tota die. **Q**uoniā die
ac nocte grauata est super me manus tua:
conuersus sum in erumna mea dura con-
figitur spina. **D**elicatum meū cognitum
tibi feci: et iniusticias meā non abscondi:
Dixi cōfitebor aduersum me iniusticias
meā domino: et tu remisisti impietatem
peccati mei. **P**ro hac orabit ad te om̄is

sanctus: in tempore oportuno.^b Verum, tamen in diluvio aquarum multarū: ad eū non approximabunt. **T**u es refugium meum a tribulatione que circū dedit me: exultatio mea erue me a circundantibus me. **I**ntellectum tibi dabo et instruam te: in via hac qua gradieris firmabo super te oculos meos. **N**olite fieri sicut equi et mulus: quib^a non est intellectus. **I**n chamo et freno maxillas eoz constringe qui non approximant ad te. **Q**ulta flagella peccatoris: sperātem autem in dño misericordia circundabit. **E**t amini in dño et exultate iusti: et gloriamini omnes recti corde. **P**salmus. xxxii.

Axultate iusti in domino: rectos de ceter collaudatio. **O** ófitemini dño in cythara: in psalterio decem cordarum psallite illi. **C**ātate ei canticum nouum: bene psallite ei in vociferatione. **Q**ua rectum est verbū dñi: et omnia opera ei^a in fide. **D**iligit misericordiaz et iudicium: misericordia domini plena est terra. **V**erbo domini celi firmati sunt: et spū oris eius omnis virtus eorū. **O**ngregans sicut in vtre aquas maris: ponens in thesaurū

igkait des herzen. **M**it dem wort des herzen sind die himel bestätet: vnd allir kraſt mit dem gaſt seins munds. **E**r samelt die wasser des mörs als ain pütrich: er setzt die abgrund in den schätzen.^b

Tedoch werden sy sich nit nahen zu got in d̄ stünd flus vil wasser. **D**u bist mein zuflucht von d̄ trübsale die mich vmbgabe: mein frolockung erlöse mich vō den vmbgeben: dē mich. **I**ch wird dir geben vernüft vnd wird dich vnd weisen: ich wird bestätē meine augē über dich in den weg in dē du geest. **N**it solt ir werden als das roß vnd d̄z maul den do nit ist vernunft." **S**wing ire wangē in der halster vnd in dem zaum die sich nit nahen zu dir" **U**il gaiseln des stünders aber den hoffendē in dē herzē wirt vmbgebē die parnherzigkait. **I**r ge rechten werd erfrewt im herzen vñ frolockent: vñ ir all ains gerechten herzen werd gloriren.

Rölockent ir gerechten in dem herzē: den gerechten zynet die mitlobung. **W**erichent dē herzē in den harpfen: lobent in in dem psalter der zehnen salitten. **S**ingt im newen gesang: lobet in wol in der rüſſunge.

Mändas wort des herren ist gerecht: vñnd alle seine werck in dem glauben. **G**r liebt die parnherzigkait vnd d̄z vrtail: die erd ist vol parnherz-

Alle erd fürchte den herren: aber von ihm werden bewegt all inwohenden den vimbkraif.¹ **W**an er sprach vnd sy sind gemaechter: er gepot vnd sy sind geschaffen.² **V**er herz er streuet die rät der haide er verwirfft aber die gedancken der völcker: vñ verwirfft die rät der fürsten.³ **A**ber der rat des herzē beleipt ewiglich: die gedancken seins herzen sind in dz geschlächt vnd geschlächt.⁴ **S**älig ist das volck des der her ist sein got: das volck das er im hat erwelet zu ainē erb.⁵ **U**on himel schwet der herz: er hat gesehē alle sün der menschenn.⁶ **U**on seinem b̄ralten tabernackel schwet er über all die do wonen auf der erd.⁷ **V**er do hat gemacht sunderbar ire herzen: der do versteet alle ire werck.⁸ **V**er künige wirt nit behalten durch vil kraft: vnd der ris wirt nit behalte in der menig seiner tuget.⁹ **A**lsch ist dz rosz zu dem hail: aber er wirt nit behalten in d überflüssigkeit seiner tugent.¹⁰ **S**echt die augen des herzē sind über die in fürchten: vnd in den die do hoff: nt über seiparm hertzgkait.¹¹ **C**as er erlöse ire selēn von dem tod: vnd ernere sy in dem hunger.¹² **U**nser sel entheilt den herzē wān er ist ain heilser vnd vnser beschirmer.¹³ **W**an vnser hertz wirt erfrewt in ihm: vñ wir habē gehost in sein hailigen namē.¹⁴ **H**err dein parmhertzgkait werde über uns: als wir haben gehost in dich.

abyssos.¹ **T**imeat dominū omnis terra: ab eo autem cōmoueantur omnes inhabitanentes orbem.² **Q**uoniam ipse dixit et facta sunt: ipse mādauit et creatura sunt.³ **O**minus dissipat consilia gentiū: reprobat autem cogitationes populoꝝ: et reprobat consilia principū.⁴ **O**nsilium autē dñi in eternū manet: cogitationes cordis eius in generatione et generationem.⁵ **B**eatagens cuius est dñs deus eius: populus quem elegit in hereditateꝝ sibi.⁶ **D**e celo respexit dñs: vidit omnes filios hominum.⁷ **D**e preparato habitaculo suo: respexit super omnes qui habitant terram:⁸ **Q**ui finxit singillatum corda eorum: qui inteligit omnia opera eorum.⁹ **N**on saluatur rex per multā virtutem et gygas non saluabitur in multitudine virtutis sue.¹⁰ **H**allax equus ad salutem: in abundantia aut virtutis sue non saluabitur.¹¹ **E**cce oculi domini super metuētes eum: et in eis qui sperant super misericordia eius.¹² **U**t eruat a morte animas eoruī: et alat eos in fame.¹³ **H**nima nostra sustinet dominū: quoniam adiutor et protector noster est.¹⁴ **Q**uia in eo letabitur cor nostrum: et in noīe sancto eius sperauim.¹⁵ **R**iat misericordia tua

dñe super nos quēadmodū sperauimus
in te. **Psalmus. xxxij.**

Benedic dñm in omni tēpore:
Semper laus eius in ore meo. **I**n
dño laudabitur ania mea: audiant man/
sueti et letent. **M**agnificate dñm meuz:
et exalte mus nomen eius in idipsum.

Exquisiui dominū et exaudiuit me: et ex
oibus tribulationibus meis eripuit me.

Accedite ad eū et illuminamini: et facies
vestre non cōfundentur. **I**ste pauper
clamauit et dominus exaudiuit eum: et ex
oibus tribulationibus eius saluabit eū.

Immit angeli dñi in circuitu timentiu
eum: et eripiet eos. **G**ustate et videte qm̄
sua vis est dñs. beatus vir q sperat in eo.

Timete dñm omnes sancti ei: quoniam
non est in opia timentib⁹ eum. **D**iuines
eguerunt et esurierunt: inquirentes autem
dñm non minuent omni bono. **V**enite
filij audite me: timore dñi docebo vos.

Quis est homo qui vult vitam: diligit
dies videre bonos. **P**rohibe linguam
tuā a malo: et labia tua ne loquant dolū.

Diuerte a malo et fac bonū: inquire pacē
et persecuere eam. **O**culi domini super
iustos: et aures eius in preces eorum.

guten tag. **W**öre deiner zungen von dem übel: vnd deinen lezzen das s̄y nit reden
die trüglichait. **R**ere dich von dem übel, vnd tu das güt: s̄ich den frid vnd nachfolg
dem. **D**ie augen des herzen sind über die gerechten: vnd seine oren zu iren geperen

c iiiij

Ich wird wolsprech
en den herze in aller
zeit: sein lob ist allweg in
meine mund. **D**ein sel
wirt gelobt in dē herzen
die sensmütigen sollent
hōrē vñ werde erfrewt.
Großmächtigēt den her
ren mit mir: vñ wir sollē
erhōhen sein name in im
selb. **I**ch hab gesichtet
den herze vñ er hat mich
erhōrt: vnd von alle mein
nen trübsalē hat er mich
erlöst. **N**ahent czu im
vnd werd erleucht: vnd
ewer antlitz werden nit
geschänt. **D**er arm hat
geschr̄yen vnd d̄ herz hat
in erhōret: vnd er wirt in
behalten von allen seinē
trübsalē. **D**er engel des
herze insendet in dē ymb
schwaiff d̄ die in fürchte:
vnd er wirt sy erlösen.
Uerstüchent vnd sehent
wān d̄ herz ist s̄üß: s̄elig ist
d̄ man d̄ in in host. **A**lle
sein haillgen ir solt fürch
ten den herze: wān es ist
nit gepr̄est den die in für
chten. **O**le reiche gepra
sten vnd hungerten: aber
die do stüchen den herze
werden nit gemindert in
allem güt. **I**hr sun kömt
vnd hort mich: ich wird
euch lere die vorcht des
herzen. **W**er ist d̄ men
sch der do will dz leben:
der hat lieb zesehenn die

Aber dz antlitz des herren ist über die do thünd die übeln ding: dz er verlire ir gedächtnis von d erd.^a Die gerechte habe geschryen vnd d herz hat sy erhör et: vnd hat sy erlöset aus aller irer trübsale.^b Der herz ist nahēd den die do sind betrüpts hertē: vnd wirt behalte die do sind ains demügen gaists.^c Ul triübsal sind dē gerechten: vnd vō allen disē hat sy erlöset d her.^d Der herz behüt alle ire pain: vnd ains auf in wirt nit zerknischt.^e Der tod der sünd ist allerhöst vñ die gehaft haben dē gerechten die sündent.^f

Der herz wirt erlösen die selen seiner knechte: vnd alle die do hoffent in in die sündent nicht.
N Er: vrtiale die die mir schaden: streitte die die mich ansechten.^b Begreiff die waffen vnd die schilt: vñ stee auf mir zu der hilf.^c G eusse auf dz waffen vnd beschleis wid die die mich durchächten: sprich czu meiner sele ich bin dei hail.^d Sy werden geschenkt vnd sol lent sich schämen: die do sichē mein sel.^e Sy werden abgekert hindersich vnd werde geschächt: die mir gedenckē die übeln ding.^f Sy werdet als der staub vor dem antlitz des winds: vnd der engel des herzē zwinge sy.^g Ir weg werd vinster vnd schlipfrig: vnd der engel des herzē durchächte sy.^h Wān sy verpargen mir vergeben den tod ires stricks: vmbsunst haben gesfürchter meiner sele.ⁱ

Uultus autem dñi super faciētes mala: vt perdat de terra memoriaz eoz.^a Ola, mauerunt iusti z domin^b exaudiuit eos: et ex omnibus tribulationib^c eorum liberauit eos.^d **L**uxta est dñs his qui tribulato sunt corde: z hūiles spiritu saluabit.^e **M**ulte tribulationes iustorū: z de oībus his liberauit eos dominus.^f **O** custodit dñs omnia ossa eorum: vnum ex his nō conteretur.^g **M**ors peccatorum pessima: et qui oderunt iustum delinquent.^h Redimet dñs animas seruorum suorum: et non delinquēt omnes qui sperant in eo.

Psalmus. xxxvij.

T Adica dñe nocentes me: expugna impugnātes me.^a Apprehende arma z scutum: z exurge in adiutorū mihi.^b Offunde frameaz et conclude aduersus eos qui persequūtur me: dic anime mee salus tua ego sum.^c Confundantur z reuereantur: qrentes animam meā.^d Huerantur retrosum z profundant: cogitantes mihi mala.^e Riant tanqz puluis ante faciem venti: z angelus dñi coartans eos.^f Riat via illorum tenebre et lubricum: et angelus dñi persequens eos.^g Quoniā

gratis absconderūt mihi interitū laquei
sui: superuacue exprobrierunt animaz
meaz. **V**eniat illi laqueus quē ignorat:
et captio quā abscondit apprehendat eū:
et in laqueū cadat in ipso. **A**nima auez
mea exultabit in domino: et delectabitur
sup salutari suo. **O**mnia ossa mea dicēt:
dñe quis similis tui. **G**ripiens in openi
de manu fortior̄ eius: egenū et pauperez
a diripientib⁹ eū. **S**urgententes testes ini
qui: que ignorabam interrogabant me.
Retribuebant mihi mala pro bonis: ste
rilitatem anie mee. **G**o autē cum mihi
molesti essent: in duebar cilicio. **N**umi
liabam in ieiunio animaz meam: et oratio
mea in sinum meuz conuertetur. **Q**uasi
proximū quasi fratrem nostrum sic com
placebam: quasi lugens et contristatus sic
humiliabar. **E**t aduersum me letati sūt
et conuenerūt: congregata sunt super me
flagella et ignorauit. **D**issipati sūt nec cō
puncti: tentauerūt me sublannauerūt me
subsannatione: frenduerunt sup me den
tibus suis. **O**mne quando respicies
restitue animā meam a malignitate eorū
a leonibus vnicam meam. **O**lonfitebor
tibi in ecclia magna: in populo graui lau

mich mit irenzänen. **T**erz wānschawest du wiöschick mein sel von irer übelüting,
mein ainige von den lewen. **I**ch wird dir bekēnen in der grossen kirchenn: in dem
schwären volck wird ich dich loben!

Der strick den er nit wai
st kōm im: vñ die vahüg
die er verpirgt begreifster
in: vñ er sellt in den strick
der selben. **A**ber mein
sel wirt frolockē in dem
herzē: vnd wirt gewolu
stiget über sein hail. **H**il
le meine pain werden sp
rechen: herz wer ist dein
gleich. **O**u erlösest dē
geprestigen vō der hand
seiner starcken: den dürf
tigen vnd den armen vō
den die in zucken. **H**al
sch zeugen stündē auf: sy
fragte mich der ding die
ich nit erkāt. **S**y wider
gaben mir die übeln dig
für die güte: die vnfucht
perkait meiner sel. **I**ch
aber do sy mir ware herz
do warde ich angeleget
mit härim. **I**ch demü
tigett mein sele mit dem
vasten: vnd mein gepere
wirt gekeret in mein sch
os. **H**lso gefiele ich als
dem nächstē als vnserm
prüder: also ward ich ge
demütiget als der wain
end vnd betrüpt. **U**nd
sy sind erfrewt wiö mich
vnd sind zesamen kōmen
die gaiseln sind gesamelt
über mich vñ ich wist es
nit. **S**y sind verwüst sy
rewten nit: sy habē mich
versücht sy verunwirdig
kait: sy grisgrämerē über

Sy frewent sich nit über
mich die mir sind wider,
wärtig bößlich: die mich
haben gehabt vergebēs
vnd wincket mit den au-
gen.³ **W**ann sy redten
zū mir fridsamlich: sy red-
ten in dem zoren der erd
vnd gedachten die trüg-
lichaiten.⁴ **U**nd theten
weit auff ire mund über
mich: sy sprachē ey ey vn-
sere augē habē gesehen.⁵
Herr du hast es gesehē
nit schweig: herz nit sch-
aid dich von mir.⁶ **E**tee
auf mein got vnd schaw
zū meine vrtail: vnd mei
herz in mein sach.⁷ **N**er
mein got vrtaille mich na-
ch deier gerechtikait: vii
sy frewendt sich nit über
mich.⁸ **V**as sy nit sprech-
en in iren hertzē ey ey vn-
serer sele: noch sprechen
wir werden in freßenn.⁹
Sy sollen sich schämē vii
werde mit ainand fürch-
ten: die sich frewen mei-
ner übeln ding.¹⁰ **S**y sol-
len angetün werden mit
scham vii mit vo:cht: die
do reden über mich die
grosse ding.¹¹ **C**ie werde
frolocken vnd werde er-
frewt die do wöllē mein
gerechtikait: vii sprechēt
allweg der herze werde
gegroßmächtiger die do
wöllen den fride seines
knechts.¹² **U**nd mein züg
werd betrachten dein gerechtikait: dein lob den ganzen tag.
O **E**ryngerecht sprach in inselb das er nit missetāt: die vorcht gots ist nit vor sei
augen.¹³ **W**ān er tet betrüglich in seinem angesicht: das sein poshait wurd sun
den zū dem haf.¹⁴

dabo te.¹⁵ **N**on supergaudeant mihi qui
aduersant mihi inique: qui oderunt me
gratis z annuunt oculis.¹⁶ **Q**uoniā mihi
quidē pacifice loquebantur: et in iracun-
dia terre loquentes dolos cogitabant.¹⁷
Et dilatauerūt super me os suū: dixerūt
euge euge viderūt oculi nostri.¹⁸ **U**idisti
domine ne sileas: domine ne discedas a
me.¹⁹ **E**xurge z intende iudicio meo de
meus: z dominus meus in causam meā.²⁰
Iudica me domine fm iusticiam tuam
deus meus: z non supergaudeant mihi.²¹
Non dicat in cordibus suis euge euge
anime nostre: nec dicat deuorabimus eu.²²
Erubescant z reuertant simul: qui gratu-
lantur malis meis.²³ **I**nduantur confu-
fusionē z reuerētia: qui magna loquūtur
super me.²⁴ **E**xultent z letentur qui volunt
iusticiam meā: z dicant semper magnifi-
cetur dñs qui volunt pacem serui eius.²⁵
Sed et lingua mea meditabitur iusticiā
tuam tota die laudem tuam.

Psalmus. xxxv.

O **I**xit iniustus vt delinq̄t in semet
ipso: non est timor dei ante oculos
eius.²⁶ **Q**uoniā dolose egit in conspectu

O ipo: non est timor dei ante oculos
eius.²⁷ **Q** uoniā dolose egit in conspectu

eius: ut inueniat iniqtas eius ad odiuz.
Uerba oris eius iniqtas et dol⁹: noluit intelligeret ut bene ageret. **I**niquitatez meditar⁹ est in cubili suo: astitit omni vie non bone: maliciam autem non odiuit.

Domine in celo misericordia tua: et veritas tua usq; ad nubes. **I**usticia tua si-
c ut montes dei: iudicia tua abysmus mul-
ta. **H**omines et inuenta saluabis dñe:
quemadmoduz multiplicasti misericor-
diam tuam deus. **N**ilij autem hominū:
in tegmine alarum tuarum sperabunt.

Inebriabunt ab vbertate domus tue:
et torrente voluptatis tue potabis eos.

Quoniam apud te est fons vite: et in lu-
mine tuo videbimus lumen. **P**retend de
misericordiam tuam scientibus te: et iusti-
ciā tuā his qui recto sunt corde. **N**on
veniat mihi pes superbie: et manus pec-
catoris non moueat me. **I**bi ceciderūt
qui operantur iniquitatem: expulsi sunt
nec potuerunt stare.

psalmus. xxxvi.

Proli emulari in malignantib⁹: ne,
usq; zelaueris faciētes iniquitatem.
Quoniam tanq; fenū velociter aresent: et
quēadmodū olera herbarū cito decidēt.

Du⁹ si solt nit vñwirdigen den übeltünden: noch hab lieb die tündē die poshait.
Wān sy werden dorren schnelliklich als das hew: vnd werdē schier fallen als
die pleter der kreuter.

Tie wort seines munds
sind poshait vnd betrüg-
lichait: er wolt nit verne-
men das er wol tät. **E**r
hat betracht die poshau
in seiner schlafkamer: er
zustünd nit ainē iegliche
gütte weg: aber er hasset
nit die poshau. **N**erre
deinparmhertzigkait ist
in dein himel: vnnnd dein
warhau vntzzu den wol-
cken. **D**ein gerechtikait
ist als die perg goetes: vil
abgründ sind dei vitail.
Ner du wirst behalten
die menschē vñ die vich:
got als du hast gemanig
saltiget dei parmhertzig-
kait. **A**ber die sün der
menschen werdē hoffen
vnder den schatē deiner
flügel. **S**y werden trun-
cke gemacht vñ d frucht-
perkait deines haus: vnd
du wirst sy trencken mit
dēpach deiner wollust.
Wān bey dir ist d prus
des lebenc: vnd in deine
liecht werden wir sehen
das liechi. **O**rzage dei
parmhertzikait dē die di-
chwissen: vñ dein gerech-
tikait den die do sind ge-
rechtshertzē. **V**er füs
der hoffart kōm mir nit:
vnd die hand des sünds
bewege mich nit. **V**a
vielen die do würckē die
missetar: sy sind aufgetri-
ben vñ mochtē nit steen.

Nosse in den herē vnd
tū die gūthait:iwone die
erd vnd du wirst gewai-
det in sein reichtungen.
Wollustig dich in dem
herē:vnd er wirt dir ge-
ben die pittungen deins
herzē.
Offne dē her-
ren dein weg:vnd hoff in
in vñ er wirt es tun.
Un-
er wirt aufsüren dein ge-
rechtkait als das liecht:
vnd dein vrtaille als den
mittag: bis vndtānig dē
herzē vñ anbete in.
Nit
solt du vnwirdigen in dē
der do glücklamet in sei-
nem weg:in dē menschē
tiend: e vngerechtkai-
ten.
Nörauf vō dē zorn
vñ verlas den grünen:du
solt nit vnwirdigen das
du poshaftigest.
Ann
die do übel tünd werdē
verwüst:aber die do ent-
halte den herzē die wer-
den erbē die erd.
Und
noch ain wenig zeit vnd
der sündler wirt nit: vnd
sichend sein statt vnd du
wirks nit vindē.
Aber
die senften werden erbē
die erd:vnd werden ge-
wolustiget in der menig
des frids.
Oer sündler
wirt vermercken von dē
gerechten: wirt grisgrā-
men über in mit seine zä-
nen.
Aber der herē wirt
in verspoten:wān er sch-
awet das sei tag werdē
kömen.
Oie sündler haben aufgezogen das schwert: sy haben gespānen iren pogē.
Cas sy betrügen den armē vnd den geprestigen:das sy tödten die gerechts herten.
Irschwert gee in ire heriz:vnd ir pog werde zerprochen.
Besser ist ain wenig dem
gerechten:über vil reichtungen der sündler.

Spера in domino et fac bonitatem: in ha-
bita terram et pasceris in diuitijs eius.
Delectare in dño: et dabit tibi petitiōes
cordis tui.
Reuela domino viam tuā:
et spera in eum: et ipse faciet.
Et educet
quasi lumen iusticiam tuam. et iudicium
tuum tanq̄ meridiem: subdit? esto dño
et ora eum.
Noli emulari in eo qui pro-
speratur in via sua: in homine faciente in
iusticias.
Desine ab ira et derelique fu-
rorē:noli emulari ut maligneris.
Quo-
niā qui malignantur exterminabunt
sustinentes autem dominū ipsi heredita-
bunt terram.
Et adhuc pusillum et non
erit peccator: et querens locum eius et nō
inuenies.
Mansueti autem hereditabunt
terram: et Delectabuntur in multitudine
pacis.
Obseruabit peccator iustum: et
stridabit super eum dentibus suis.
Do-
minus autem iridebit eum: quoniā pro-
spicit q̄ venient dies eius.
Gladiū eu-
ginauerunt peccatores: intenderunt arcū
suum.
Cat decipient pauperē et inopem
ut trucidant rectos corde.
Gladius eo-
rum intret in corda ipsorum: et arcus eoz
confringatur.
Melius est modicum iu-
sto:super diuitias peccatorum multas.

Quoniam brachia peccatorum conterentur; confirmat autem iustos dominus. **N**ouit dominus dies imaculatorum: et hereditas eorum in eternum erit. **N**on confundentur in tempore malo: et in diebus famis saturabuntur: quia pectorum peribuntur. **I**nimici vero domini mortis honorificati fuerint et exaltati: deficientes quemadmodum sumus deficiuntur. **M**utuabitur peccatorum: et non solvetur: iustus autem miseretur et retribuet. **Q**uia benedicentes ei hereditabunt terram: male dicentes autem ei disperibuntur. **A**pud dominum gressus hominis dirigentur: et via eius volet. **Q**um ceciderit non collidetur: quia dominus supponit manum suam. **I**nior fui etenim servus: et non vidi iustum derelictum: nec semen eius querens panem. **T**ota die miseretur et comodat: et semen eius in benedictione erit.

Oecina a malo et fac bonum: et inhabita in seculum seculi. **Q**uia dominus amat iudicium: et non derelinquit sanctos suos in eternum conservabutur. **I**n iusti punientur: et semen impiorum peribit. **I**usti autem hereditabunt terram: et inhabitabunt in seculum seculi super eam. **O**s iusti meditabitur sapientia: et lingua

wirt nit verlassen seine hait: gen sy werden behalten ewiglichen werden gepeiniger: vnd der sam der vngütigen wirt verderben. **A**ber die gerechte werden erben die er: vnd werden inwonen auf ir in der welt der welt. **D**er mund des gerechten betrachtet die weisheit: vnd sein zung wirt reden das vrtal.

Wan die arm der sind werden zerknücht: aber der herz vestet die gerechten. **V**er herz hat erkärt die tag vnuermalligkeit: vñ ir erb wirt ewiglich. **S**y werden nit geschenkt in dem übelzeit: vnd sy werden gesatt in den tagen des hungers: wann die sind werden verderbt. **A**ber die veind des herren werden schier geeret vnd erhöht: das sy gepreisten vñzergeen als der rauch. **V**er sünd entlehet vñ gilt nit: aber d gerechte erparmet sich vnd wirt widergeben. **W**an die in gesegen die werden besitzen die erd: aber die im flüchen die werden verderbt. **D**ie geng des menschen werden gerichtet bey dē herren: vñ er wolt sein weg. **S**o er velt er wirt nit verset: wan der herz vnd leget sein hand. **W**an ich was jünger vnb bin eraltert: vnd hab nit verlassen gesehen den gerechten: noch sein samē süchend das prot. **E**r erparmet sich den ganzen tag vnd leihet: vnd sein sam wirt in dem segē. **N**aig dich von dem übel vnd tu dē güt: vnd inwohne in der welt der welt. **W**an d hat lieb das vrtal vñ er wirt nit verlassen seine hait: gen sy werden behalten ewiglichen. **D**ie vngerechten werden gepeiniger: vnd der sam der vngütigen wirt verderben. **A**ber die gerechte werden erben die er: vnd werden inwonen auf ir in der welt der welt. **D**er mund des gerechten betrachtet die weisheit: vnd sein zung wirt reden das vrtal.

Das gesetz seis gots ist
in seinē herten: vnd sein
gäng werden nit vnder-
getreten. **V**er sünd mer
cket den gerechten: vnd si
cht in zetötten. **A**ber d
herze wirt in nit lassen in
sein hende: noch wirt in
verdāmē so er in wirt v/
tailen. **R**arz des herzē
vnd behüt sein weg: vnd
er wirt dich erhöhe das
du enpfahest die erd mit
dem erb: so die sünd ver-
derben du wirks sehen.
Ich hab gesehē den vn
güting außerhaben: vñ
erhabē als die cedar des
libans. **U**nd ich gieng
vnd secht er was nit: ich
sucht in vñ sein stat was
nit funden. **B**ehüt die
vnschuldigkeit vnd sihe
die gleichheit: wannsy
find die beleibungen dē
fridsamen menschenn.
Aber die vngerechten
verderben: die beleibun-
gen der vngütinge werden
mitsamt zergeen. **V**as
hail aber der gerechten
ist von dem herzē: vnd er
ist ir beschirmer in dē zeit
der tribusal. **U**nd dē her-
wirt in helfsen vñ wirt sy
erlösen: vnd wirt sy erle-
digen von den sündern
vñ wirt sy behalten: wan-
sy haben gehoßt in in.

Her nit straff mich
in deinem grimen:
noch ansar mich in deine zorn. **G**an deine geschos sind bestekt in mir: vnd du hast
gefester dein hand über mich. **O**ie gesunthau ist nit in meinem fleisch von dē antlitz
deins zorns: der frid ist nit meinen painen vor dem antlitz meiner sünd.

eius loquetur iudicium. **L**ex dei ei⁹ in
corde ipsius: ⁊ non supplantabunt gres-
sus eius. **O**nsiderat peccator iustum: ⁊
querit mortificare eū. **O**minus autem
non derelinquet eū in manibus eius: nec
damnabit eum cū iudicabitur illi. **E**x-
pecta dominum et custodi viam eius: et
exaltabit te vt hereditate capias terram:
cuz perierint peccatores videbis. **U**idi
impium superaltatum: ⁊ eleuatuz sicut ce-
dros lybani. **A**t transi et ecce nō era:
quesiui eum ⁊ non est inuent⁹ locus ei⁹.
Qustodi innocentiam et vide equitatem:
quoniam sunt reliquie homini pacifico.
In iusti aut̄ disperibunt: simul reliquie
impiorum interibunt. **S**alus autem iu-
storum a domino: et protector eorum in
tempore tribulationis. **A**t adiuuabit eos
domin⁹ ⁊ liberabit eos: reruet eos a pec-
catoribus ⁊ saluabit eos: quia sperauit
in eo.

psalmus. xxxvij.

Omne ne in furore tuo arguas
me: neqz in ira tua corripias me.
Quoniam sagitte tue infixe sunt mihi: et
confirmasti super me manū tuā. **N**ō est

sanitas in carne mea a facie ire tue: nō est
 pax ossib⁹ meis a facie peccator⁹ meorū.
Quoniam iniquitates mee supgresso sunt
 caput meum: et sicut onus graue grauate
 sunt sup me. **P**utruerūt et corrupte sunt
 cicatrices mee: a facie insipietie mee. **M**i
 ser factus sum et curuat⁹ sum usq; in finē:
 tota die contristatus ingrediebar. **Q**uo
 niam lumbi mei impletū sunt illusionib⁹:
 et non est sanitas in carne mea. **A**fflictus
 sum et humiliatus sum nimis: rugiebam
 a gemitu cordis mei. **O**nī ante te omne
 desiderium meum: et gemitus meus a te
 non est absconditus. **A**or meū contur-
 batum est dereliquit me virtus mea: et lu-
 men oculorum meorum et ipsum non est
 mecum. **A**mici mei et proximi mei: ad-
 uersum me appropinquauerūt et steterūt.
Et qui iuxta me erāt de longe steterunt:
 et vñ faciebant qui q̄rebant animā meā.
Et qui inq̄rebant mihi mala locuti sunt
 vanitates: et dolos tota die meditabant.
Ego autē tanq; surdus non audiabam:
 et sicut mutus non aperiens os suum:
Et factus sum sicut homo non audiēs:
 et non habēs in ore suo redargutiones.

render mensch: vnd nit habend die straffungen in seinem mund.

Man meine misseraten
 sind auffgangē über mei
 haupt: vnd sind geschwā
 ret über mich als ain sch
 wäre pürd. **M**eine ma
 sen haben gefaulet vnd
 sind zerprochē: von dem
 antlitz meiner vñweis-
 haft. **I**ch bin arm wor
 den vnd genaiger bis an
 dz end: ich gieng betrüpt
 den ganzen tag. **M**an
 meine lende sind erfüllt
 mit gespöt: vñ die gesunt
 hait ist nit in meinem flai
 sch. **I**ch bin gepeinigt
 vñ gemütinger ser: ich läet
 vor dem seufzen meins
 herzen. **E**rz all mein
 begird ist vor dir: vñ mei
 seufz ist nit verporgē vor
 dir. **M**ein herze ist be-
 trüpt mei kraft ließ mich
 vñ dz leicht meiner augē
 vnd es ist nicht mit mir.
Meine freynd vnd mein
 nächsten: nahentē sich vñ
 stunden wið mich. **V**n
 die do warē bey mir die
 stündē von verz: vnd die
 do suchten mein sele die
 tere die kraft. **U**nd die
 do suchte die üppigkaitē
 die redten mir die übeln
 ding: vñ sy betrachē die
 trieghaiten den ganzen
 tag. **A**ber ich höret nit
 als ain vngehörēder: vñ
 tet nit auf mei mund als
 ain stüm. **U**nd ich bin
 worden als ain vngehö-

Wann her ich hab gehoffet in dich: herz mein got du wirst es erhören.
Wān ich sprach d̄ sich meine veind nit etwann frewt über mich: vnd so meine füſ werden beweget sy haben geredt über mich grosse dig.
Wān ich bin bereit in den gaiseln: vnd mein schmertz ist zū allerzeit in meinem angesichte.
Wān ich wird verkündē mein pos hait: vnd wird gedenckē vmb mein sünd.
Aber mei veind werde lebē vñ sind bestät über mich: vñ die mich hasten pöflich die sind gemanigfaltig.
Tie do widergeben die übeln dig vmb die gütē die nachredten mir: wān ich nachfolgt d̄ güthait.
Herr mei got nit verlas mich: nit schaide dich vñ mir.
Herze got meines hails sihe in mein hilff.
Ich sprach ich wird behüten meine weg das ich nit sünde in meiner zunge.
Ich hab gesetz die hüt meine müd: dēn der sünd stünd wiß mich.
Ich erklumpt vñ bin gedemütiger ich schwig von den gütten: vnd mein schmertz ist erneut.
Dein hertz ist erhitzter in mir vnd das feur wirt prine in meiner betrachtung.

Quoniā in te domīc sperauī: tu exadics dñe deus meus.
Qua dixi nequando supergaudeant mihi inimici mei: et dum cōmouent pedes mei sup me magna locuti sunt.
Quoniā ego in flagella paratus: et dolor meus in cōspectu meo sp̄sum.
Quoniam iniquitatē meam annūciabo: et cogitabo pro peccato meo.
Xnimi autem mei vivent et cōfirmati sunt super me: et multiplicati sunt qui odet̄ me inique.
Qui retribuūt mala pro bonis detrahebant mihi: qm̄ sequebar bonitatē.
Non derelinquas me dñe deus meus: ne discesseris a me.
Xntende in adiutorium meum dñe deus salutis mee.

Seria tercia: Psalm⁹. xxxviii.



Iri custodiaz vias meas: vt non delinqua in lingua mea.
Dosui ore meo custodiam: cum consisteret petor aduerlu me.
Obmutui et humiliatur sum et filia a bonis: et dolor me⁹ renouatus est.
Qoncaluit cor meū intra

me: et in meditatōe mea exardescet ignis.
Locus sum in lingua mea: notum fac
mihi domine finem meū:
At numerum
dierum meorum quis est: ut sciam quid
desit mihi.
Acce mensurabiles posuisti
dies meos: et substantia mea tanq; nihilū
ante te.
Veruntamen vniuersa vanitas:
omnis homo viuens.
Veruntamen in
imagine pertransit homo: sed et frustra
conturbatur.
Thesaurizat et ignorat: cui
cōgregabit ea.
At nūc que est expectatio
mea nōne dñs: et substantia mea apud te
est.
Hab omnib⁹ iniquitatib⁹ meis erue
me: opprobrium insipienti dedisti me.
Obmutui et non aperui os meū: qm̄ tu
fecisti amoue a me plagas tuas.
H for-
titudine man⁹ tue ego defeci in increpa-
tionibus: propter iniquitez corripuisti
hoiem.
Ot tabescere fecisti sicut araneā
animā eius: veruntamē vane conturbat
omnis homo.
Exaudi orationē meam
domine: et depreciationem meā: auribus
percipe lachrimas meas.
Ne fileas qm̄
aduenia ego sum apud te: et peregrinus
sicut omnes patres mei.
Remitte mihi
ut refrigererer priusq; abeam: et amplius
non ero.

p̄s. xxxix.

Ich hab geredt in mel-
nerzungen: o herz mach
mir kund mei end.
Un-
welchs ist die zal meiner
tag: dz ich wisse was mir
geprist.
Sihe du hast ge-
setzt meine tag gemessen
vñ mei hab ist als nichs
vor dir.
Tedoch alle üp-
pigkait: ain iegklicher le-
bendiger mensch.
Ie-
doch d̄ mensch übergeet
in dem pild: wān er wir t
auch betrüpt vmb sunst.
Er macht schätze vñnd
waist nit wem er sy wirt
samlen.
Wnd weliches
ist mein harzug ist es nit
der herze: vñd mein hab
ist bey dir.
Erlöse mich
vñ allen meinē poshaite
du hast mich gegeben zu
ainer schmach d̄ vñwei-
sen.
Ich erstumpt vñd
tet auf mein mund: wān
du hast es getannym ab
von mir meine schlege.
Ich geprast von d̄ sterck
deiner hand in den straf-
fungen: du hast gestrafet
den mēschē vmb die pos-
haut.
Und du hast ge-
macht schwelckē sein sel
als die spinn: iedoch ain
iegklicher mensch wirt be-
trüpt üppigklich.
Herz
erhōr mein gepeit vñ mei
pitung: vernym meine zā
hern mit den oren.
Nit
schweige wann ich bin
fremd bey dir: vñl ain pil-

grim als alle meine väter.
Das mich das ich werd erkückt ee das ich werd hīgeen:
vñd ich wird nit fürpas.

d

Herrnd hab ich ge
harret des herzē. vñ
er sahe in mich. **U**nd
hat er hört meine gebete
vnd hat mich auf gesüret
von dē see. der iamer kait
vnd von dē kot d̄ heffen.
Und er hat gestelt mein
für auff dē felßen: vñ hat
gericht mein gäng. **U**n
er hat ingesent in meine
mund ain newg gesang;
ain gesang vñferm gott.
Uil werden sehen vnd
werde sich fürchten: vnd
werde hoffen in den her
ren. **S**älig ist der man
des der nam des herzen
ist sein hoffnung: vnd der
mit geschawet hat in die
üppigkait vnd in die fal
schē vnsinnigkait. **N**er
mei got du hast getan vil
deiner wund: vnd der ist
nit der dir gleich sey dei
gedanckē. **I**ch hab ver
künder vnd hab geredet
sy sind gemanigfaltig ü
ber die zale. **V**as opfer
vnd das oblat hastu mit
gewölt: aber du hast mir
volmacht die oren. **W**i
hast nit geaischē dz gätz
opfer vmb die sünd: dēn
ipzach ich sihe ich köm.
In dē haupt des büchs
ist geschrifē von mir: mei
got dz ich tät dein willē:
vnd ich hab gewölt dein
gesatz in mitt meins her
zen. **I**ch hab verkün
dein gerechtikait in der grossen kirchen: sihe ich wird mir weren meine lefzen her: du
hast gewisst. **I**ch verparg nit dein gerechtikait in meine hertzē: ich saget dein war
hait vnd dein hail. **I**ch verparg nit dein parmhertzigkait vnd dein warhait: vñ ma
nigem rat. **A**ber du hef nit mach vñ deie erparnungen von mir: dein parmhertzikait

Expectans expectauī dñm: et inten
dit mihi. **E**t exaudiuit p̄ces meas
et deduxit me de lacu miserie et de luto fecit.
Et statuit super petram pedes meos: et
direxit gressus meos. **E**t immisit in os
meum canticū nouum: carmen deo nro.
Uidebunt multi et timebunt: et sperabunt
in domino. **B**eatus vir cui⁹ est nomen
dñi spes eius: et nō respergit in vanitates
et insanias falsas. **M**ulta fecisti tu domine
deus meus mirabilia tua: et cogitationi
bus tuis non est q̄s similis sit tibi. **A**n
nunciaui et locut⁹ sum: multiplicati sunt
super numerū. **Snoluisti: aures autē perfecisti mihi. **N**o
locaustum et pro peccato non postulasti:
tūc dixi ecce venio. **T**u capite libri scri
ptum est de me: ut facerē voluntatem tuā
deus meus volui: et legem tuā in medio
cordis mei. **A**nnunciaui iusticiā tuam
in ecclesia magna: ecce labia mea nō pro
hibebo domine tu scisti. **I**usticiā tuā
non abscondi in corde meo: veritatē tuam
et salutare tuum dixi. **N**on abscondi mi
sericordiam tuam et veritatē tuam: a con
cilio multo. **T**u autē domine ne longe
facias miserationes tuas a me: misericor**

dia tua et veritas tua semper suscepserunt
me.⁹ Quoniam circu de derunt me mala
quoz non est numerus. comprehenderunt
me iniquitates mee: et no potui ut viderem.¹⁰
Multiplicati sunt super capillos capitis
mei: et cor meu dereliquit me.¹¹ **C**onpla-
ceat tibi domine ut eruas me: domine ad
adiuuan dū me respice.¹² **O**ufundantur
et reuereantur simul: qui querunt animaz
meam ut auferant eam.¹³ **C**onuertatur re-
tro sum et reuereantur: qui volunt mihi
mala.¹⁴ Herant pfectim confusione suā:
qui dicunt mihi euge euge.¹⁵ Exultent et
letentur super te omnes querentes te: et di-
cant semper magnificetur dominus qui
diligunt salutare tuū.¹⁶ **E**go autem men-
dicus sum et pauper. dominus sollicitus
est mei.¹⁷ **H**diutor meus et protector meo
tu es: deus meus ne tardaueris.

Psalmus. pl.

Beatus qui intelligit super egenū
pauperē: in die mala liberabit eu^z
dñs.¹⁸ **O**minus seruet eum et vivificet
eum: et beatum faciat eum in terra: et non
tradat eum in animaz inimicorum eius.

macht in fällig in der erd: vnd antwurtet in nit in die sel seiner yeinde.

d ij

vñ dein warhait empfien
ge mich allweg.¹⁹ **W**ān
die übeln dig vmbgabē
mich o do nit ist zal: mei
poshaite begraiffē mich:
vnd ich mocht nit dz ich
lähe.²⁰ **S**y sind gemanig-
faltig über die lōck mei
nes haupts: vñ mei hertz
verlief mich.²¹ **N**iere es
gefall dir dz du mich er-
lösest: herzschaw dz du
mir helfest.²² **S**y werden
geschänt vñ schame sich
mitainand: die do sächet
mei sel dz sy abnemē.²³
Sy werde abgekert hin-
dersich vnd schämē sich:
die mir wölle die übeln
ding.²⁴ **B**ehand sollensy
tragē ir scham: die zu mir
sagen ey ey.²⁵ **S**y werde
frolocken vnd werde er-
frewt über dich alle die
dich siche: vnd sy werde
sprechen allweg der herz
werde gegroßmächtiger
die do liebhabenn dein
haile.²⁶ **A**ber ich bin ain
petler vnd ain armer: der
herz ist mein sorgfeltig.²⁷
Du bist mein helfer vñ
mei beschirmer: mei got
nū verzeuhe.

OEr ist lälig der sich
versteidt über den
dürftigen vnd armē: der
herz wirt in erlossen in dē
übeln tag.²⁸ **O**er herz wirt
in behalten vnd wirt in
lebendig machen: vnn
d

Der her̄ trag im die hilf
über d̄z pett seins schmer
tzen: du hast verwandelt
all sein pett in seine fiech
tumb. **I**ch hab gespro
chen herze erparme dich
mein:mach gesund mein
sele wān ich hab dir ge
sündt. **M**eine veind sag
ten mir die übeln ding:
wān er wirt sterben vnd
wirt verderbē sein nam.
Und ob er ingieng das
er sāhe: die lippigen ding
redet er: sein hertze wirt
im samlen die poschait.
Ert gieng hinaus: vñ re
det in im selbs. **A**ll mei
veind murmelten wider
mich: sy gedachten üble
ding wiß mich. **S**y stel
ten wider mich ain pō
wort: wirt denn nit der
do schlafzt zilegen das er
wider ersteet. **W**ann d
mēch meins frids in dē
ich hab gehoffet: d̄ do as
mein prot hat grofmäch
tiget wider mich die vnd
trettung. **A**ber du herz
erparm dich mein: vñnd
erkück mich vñ ich wird
inen widergeben. **I**n
densem hab ich erkānt d̄z
wann du woltest mich:
wān mei veind wirt sich
nit frewen über mich.
Aber du hast mich em
fangen vmb die vnschul
digkait: vñ hast mich ge
festet ewiglich in deine
angesicht. **G**egnet ist d̄ her̄ got israhel: vñ d̄ welt in die welt d̄z geschehe
Ho ein sel hat gedürst vñ got dem lebendigen prūnen: wān ich wird kōmen vnd
wird erscheinen vor dem'antlitz gotes.

Domin⁹ opem ferat illi sup lectum do
loris eius: vniuersum stratū eius versasti
in infirmitate eius. **E**go dixi dñe mise
rere mei: sana animam meā quia peccavi
tibi. **I**nimici mei dixerunt mala mihi:
quando morietur ⁊ peribit nomen eius.
Et si ingrediebatur vt videret: vana lo
quebatur: cor eius cōgregabit iniquitatē
sibi. **E**grediebatur foras: ⁊ loquebatur
in idipsum. **A**duersum me susurrabam
oēs inimici mei: aduersum me cogitabat
mala mihi. **V**erbū iniquum cōstituerūt
aduersum me: nunquid qui dormit non
adijcet vt resurgat. **E**tenī homo pacis
mee in quo sperauit: q̄ edebat panes me
os magnificauit sup me supplātationē.
Tu autem dñe miserere mei: et resuscita
me et retribuam eis. **I**n hoc cognoui
quoniam voluisti me: qm̄ non gaudebit
inimicus meus super me. **M**e autem p
pter innocentiam suscepisti: ⁊ confirmasti
me in conspectu tuo in eternum. **B**ene
dictus dñs deus israel: a seculo ⁊ in secul
um fiat fiat.

psalmus.xli.

Quemadmoduz desiderat cervus
ad fontes aquarum: ita desiderat
anima mea ad te deus. **S**ituit anima mea

Ls der hirs begeret zu den prūnen der wasser: also begeret mein sel zu dir got.
Ho ein sel hat gedürst zu got dem lebendigen prūnen: wān ich wird kōmen vnd
wird erscheinen vor dem'antlitz gotes.